

Andalusische Forscher entwerfen bioaktives Glas, das Knochenbrüche heilt

ORT: Málaga

DAUER: 1'''

ZUSAMMENFASSUNG: Forscher der Universität Málaga und das Institut für Keramik und Glas in Madrid entwarfen bioaktives Glas, das Knochenzellen dabei hilft, Gewebe zu reparieren. Dieses Material beschleunigt den Genesungsprozess und vermeidet die zelluläre Abwehrreaktion, indem viele Möglichkeiten zur Heilung von Brüchen entstehen.

VTR:

Indem das Glas den Knochen nachahmt. Die ist das Ergebnis einer Forschung der Universität Málaga und des Instituts für Keramik und Glas in Madrid. Dieses Material vermeidet die zelluläre Abwehrreaktion und bietet eine Alternative zur Heilung von Knochenbrüchen.

LEONOR SANTOS-RUIZ

Forscherin bei Bionand

„Der Anpassungsprozess, den die Zellen und die Gewebe durchlaufen müssen, wird mithilfe dieses bioaktiven Glases verkürzt.“

So wächst das Gewebe schneller und die Blutgefäße können sich gut integrieren.

LEONOR SANTOS-RUIZ

Forscherin bei Bionand

„Der Knochen ist nicht in der Lage, sich selbst zu erneuern, wenn die Blutgefäße nicht eindringen können. Ein Material einzupflanzen, das in wenigen Tagen vaskularisiert, ist sehr wichtig in der Gewebetechnik.“

Im Labor für Biotechnik und Gewebe-Regeneration des andalusischen Zentrums für Nanomedizin und Biotechnologie (Bionand) wurde es bereits an Tieren geprüft. Resultate zeigen, dass dieses Glas kompatibel ist und keine schädlichen Substanzen ausstößt.

JOSÉ BECERRA

Forscher bei Bionand

„Wir suchen nach therapeutischen Lösungen für die Regeneration oder Heilung des skelettartigen Gewebes, vor allem Knochen und Knorpel.“

LEONOR SANTOS-RUIZ

Forscherin bei Bionand

„Dieses Glas funktioniert wie Lego. Es bietet viele Möglichkeiten zur Ermittlung der Bedürfnisse des Patienten. Und damit bieten wir eine Art kundengerechte Lösung.“

Der folgende Schritt sind Versuche am Menschen, die viele Möglichkeiten bieten würden.

PILAR ARRABEL

Forscherin bei Bionand

„In der menschlichen Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie bieten sich sehr vielversprechende Anwendungen.“

Dreidimensionale Strukturen mit diesem neuen bioaktiven Glas zu entwerfen, wäre nicht nur für kleine Wunden möglich, sondern wurde auch schon bei großen Brüchen getestet.

Weitere Infos unter +34 647 310 157 oder per E-Mail über info@historiasdeluz.es.